

# EWR Thayngen; Überparteiliche Stellungnahme

## Badi gehört endlich vors Volk

Wir Einwohnerrätinnen und Einwohnerräte der FDP, GLP, EVP und Grünen sind geschlossen der Meinung, dass die Badi-Vorlage nun endlich vors Stimmvolk gehört hätte. Wir haben deshalb an der Einwohnerratssitzung von letztem Donnerstag dafür gekämpft, dass die Bevölkerung in einer Variantenabstimmung im Mai hätte darüber entscheiden dürfen, ob und in welcher Form sie eine Erneuerung der Badi "Büte" will.

Leider hat eine unheilige Allianz zwischen der SP und der SVP/EDU verhindert, dass das Volk endlich zu dieser Vorlage Stellung beziehen kann. Damit wird die Badi-Sanierung ein weiteres Mal auf unbestimmte Zeit nach hinten verschoben. Dies ist nicht nur ärgerlich, sondern schlichtweg arrogant - auch gegenüber den eigenen Wählern, welche sich weiterhin nicht äussern dürfen. Zudem läuft Thayngen wegen diesen unnötigen Politspielen von SP und SVP/EDU akut Gefahr, während einigen Jahren ganz ohne Badi auskommen zu müssen, da die Heutige, ins Alter gekommene, aber in der Grundstruktur erhaltenswürdige Badi unter Umständen schon bald geschlossen werden muss.

Schade, dass weder in der SP noch in der SVP/EDU genügend Weitsicht und genügend Vertrauen ins Urteil der Stimmbevölkerung vorhanden ist.

Doris Brügel (Grüne), Karin Kolb (FDP), Nicole Stump (FDP), Joe Bürgi (FDP), Joachim Ruh (GLP), Albert Sollberger (EVP), Hannes Wipf (GLP)



**FDP**  
Die Liberalen

glp

